Objekt: Sinope

Museum: Münzkabinett
Geschwister-Scholl-Straße 6
10117 Berlin
030 / 266424242
ikmk@smb.spk-berlin.de

Sammlung: Antike, Griechen, Römische
Kaiserzeit

Inventarnummer: 18220822

## Beschreibung

Zur Ära von Sinope vgl. W. Leschhorn, Antike Ären (1993) 150-162. 475-479. Kratzer auf der Rückseite im unteren F. Geta erscheint hier noch als Caesar.

Vorderseite: Kopf des Geta nach r.

Rückseite: Fisch nach r.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemässe Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

#### Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt

Maße: Gewicht: 3.49 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 200-209 n. Chr.

wer

wo Sinop

Besessen wann

wer Dr. Hahm

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Publius Septimius Geta (189-211)

WO

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Kleinasien

# **Schlagworte**

- Antike
- Bronze
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

### Literatur

- A. Filges, Münzbild und Gemeinschaft. Die Prägungen der römischen Kolonien in Kleinasien (2015) Nr. 659 (dort unter Geta Augustus, 209-211 n. Chr.)..
- W. H. Waddington, Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure I-1  $^2$ (1925)  $^{206**}$  Nr. 135 b.